

PROTOKOLL
über die 801. Sitzung des Akademischen Senats der Technischen Universität Berlin
am Mittwoch, dem 13.11.2019

Präsidium:

Präsident Herr Thomsen
Vizepräsidentin Frau Ahrend
Vizepräsident Herr Heiß
Vizepräsidentin Frau Ittel
Kanzler Herr Neukirchen

Gäste zum TOP

3: Frau Reiningger

Mitglieder:

Prof:	Herr Möller		ztw.
	Herr Szyszka	i.V.	
	Herr von Wagner		
	Herr Kada	i.V.	
	Herr Gleiter		
	Herr Kratzer		
	Herr Neumann	i.V.	
	Herr Schrader		
	Herr Hildebrandt		
	Herr Emmrich		
	Herr Behrendt		
	Herr Huhnt		
	Herr Straube		
aM:	Herr Gödecker	i.V.	
	Herr Zorn	i.V.	
	Frau Hörmann	i.V.	
	Herr Schenk		
St:	Herr Erdmann		
	Herr Thraen		
	Frau Kleine		
	Herr Grünewald		
sM:	Frau Scherz		
	Herr Roesrath	i.V.	
	Frau Teichmann		
	Frau Günther		ztw.
	Herr Damke	i.V.	ztw.

Beratende Mitglieder:

SK: Herr Rötting
LSK: Herr Schröder
Nachhaltigkeitsrat: Herr Baier
AStA: Herr Tiedje, Frau Forderer
PersR: Frau Bathge
PRSB
ZFA: Frau Bahnik
SV: Frau Stephan

Dekane: Herr Gurlo

PA: Herr Oeverdieck

Geschäftsstelle: Frau Hiller, Frau Meiner, Frau Heims

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 17.15 Uhr

TOP	Beratungsgegenstand	Seite
1	Genehmigung der Tagesordnung	3
2	Aktuelle Fragestunde	4
3 a)	Berichterstattung des Präsidenten zur Ausführung der Beschlüsse des AS	
b)	Sonstige Berichte des Präsidiums	5
4	Protokollgenehmigung	5
5	en bloc-Abstimmung	5
6	Änderung der Grundordnung	8
7	Antrag auf Zuweisung einer Strukturprofessur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Halbleiterbauelemente und Mikroelektroniksysteme“ an der Fakultät IV	5
7 a	Stellenausschreibungen für Professuren	8

8	Antrag auf Zuweisung einer Professur mit Erstattungszusatz der BesGr W 2 (Gemeinsame Berufung im Berliner Modell) auf 5 Jahre befristet für das Fachgebiet „Maschinelles Lernen und Kommunikation“ an der Fakultät IV, sowie den Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung zwischen der TU Berlin und der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V	6
9	Antrag auf Zuweisung einer Professur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Materials for Additive Manufacturing“ an der Fakultät III im Rahmen des Werner von Siemens Center for Industry and Sciences (WvSCIS)	6
10	Antrag auf Zuweisung einer Professur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Design for Additive Manufacturing“ an der Fakultät V, im Rahmen des Werner von Siemens Center for Industry and Sciences (WvSCIS)	6
11	Nominierung zur Wahl der Vizepräsidentin bzw. des Vizepräsidenten für Lehre, Digitalisierung und Nachhaltigkeit (VP 2) für die Amtszeit 2020-2022	9
12	Nominierung zur Wahl der Vizepräsidentin bzw. des Vizepräsidenten für Strategische Entwicklung, Nachwuchs und Lehrkräftebildung (VP 3) für die Amtszeit 2020-2022	9
13	Ordnung zum Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre an der Technischen Universität Berlin (QMO), 1. Lesung	9
14	Professurenenerneuerungsprogramm 2020-2029 (PEP 2020-2029)	vertagt
15	Änderung der Frist zur Rückmeldung für das Sommersemester 2020	7
16	Evaluation der TU-internen Forschungsförderung, Teil 1: Nutzungsstatistik und Bewertung – Berichtszeitraum 2016 – 2018	
17	Diversitätsstrategie – Chancengleichheit an der Technischen Universität Berlin, 1. Diskussionsrunde	
18	Einrichtung einer ständigen Gemeinsamen Kommission mit Entscheidungsbefugnis (GKmE) für den universitätsübergreifenden Masterstudiengang „Design & Computation“	7
19	Aktuelle Situation in der Verwaltung der TU Berlin nicht öffentlich	10
20	Vorschlag zur Besetzung einer Professur der BesGr. W3 für das Fachgebiet „Experimentalphysik, insbesondere Angewandte Physik“ an der Fakultät II nicht öffentlich	8

Der Präsident eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Top 7 wird ergänzt um einem Top 7 a „Stellenausschreibungen für Professuren“.
 Top 14 wird vertagt, weil mit den Fakultäten noch Rücksprachebedarf besteht.
 Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 2 Aktuelle Fragestunde

Nachstehende Anfragen und deren Beantwortung sind als Anlagen beigefügt:

- a) Anfrage von Herrn Grünwald vom 23.10.2019
 betr.: Digitalisierung und Open Access
 (*Anlage 1*)

Folgender Anfragen werden gestellt:

- a) Anfrage von Herrn Emmrich vom 13.11.2019
 betr.: Landesgleichstellungsgesetz
 Wird schriftlich beantwortet.
- b) Anfrage von Herrn Emmrich vom 13.11.2019
 betr.: Zuweisung von Professuren
 Wird schriftlich beantwortet.
- c) Auf die Anfrage von Herrn Grünwald zu Möglichkeiten der Beteiligung der Angehörigen der TU Berlin am internationalen Klimastreik am 29.11.2019 sagt der Präsident zu, dass er Lösungen finden wird.
- d) Auf die Anfrage von Herrn Schenk zum Präsidiumsbeschluss hinsichtlich des Lehrdeputats der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen nach § 110 a BerlHG antwortet VP FB wie folgt:
 Eine endgültige Entscheidung über die Höhe des Lehrdeputats der WMs nach §110 a BerlHG wird mit der Veröffentlichung der zu erwartenden neuen LVVO voraussichtlich im März 2020 getroffen. Bis dahin hält das Präsidium an der bisherigen Regelung fest.
- e) Anfrage von Herrn Roesrath vom 13.11.2019
 betr.: Weiterbildungsstudiengänge
 Wird schriftlich beantwortet.
- f) Anfrage von Herrn Roesrath vom 13.11.2019
 betr.: Kosten im Rahmen von Berufungen
 Wird schriftlich beantwortet.
- g) Auf die Anfrage von Frau Günther zur Ballungsraumzulage antwortet der Präsident wie folgt:
 Das Land Berlin plant bisher eine solche Zulage nur für seine unmittelbaren Beschäftigten.
- Anfrage von Frau Günther vom 13.11.2019
 betr.: Mitarbeiterstimmrechtsverordnung
 Wird schriftlich beantwortet.
- h) Auf die Anfrage von Herrn Erdmann, ob trotz Arbeitsunfähigkeit der Druckerei der TU Berlin gewährleistet ist, dass ausreichend Formulare für die Prüfungsanmeldung bereitgestellt werden, antwortet der Kanzler wie folgt:
 In einer aktuellen Mitteilung wird über die missliche aktuelle Situation in der Druckerei und über mögliche Hilfsangebote informiert. Die Druckerei wird voraussichtlich ab April 2020 wieder wie gewohnt leistungsfähig sein.
 Die Formulare für die Prüfungsanmeldung werden extern gedruckt.

TOP 3 a) Berichterstattung des Präsidiums zur Ausführung der Beschlüsse des AS

Entfällt.

TOP 3 b) Sonstige Berichte des Präsidiums

1. Der Präsident teilt mit, dass
 - die Deutsche Forschungsgemeinschaft mit einem internationalen Graduiertenkolleg die Kooperation zwischen Berlin und Oxford auf dem Gebiet der Mathematik fördert,
 - in diesem Jahr Prof. Dr. Steve Albrecht für seine Forschung an neuartigen Tandemsolarzellen mit dem Nachwuchspreis geehrt wurde.
2. Der Präsident verweist darauf, dass durch den beabsichtigten Bau einer Tesla-Gigafactory in Brandenburg die Batterieforschungskompetenz an TU Berlin vorangetrieben wird.
3. Frau Dr. Reininger berichtet mit einer Präsentation über die bisherige Ergebnisse der aktiven Rekrutierung von Wissenschaftler*innen.

Der Präsident begrüßt Herrn Warnecke als Vertreter der Presse.

Der Präsident schlägt vor, zur Unterstützung für weitere Gespräche mit dem Berliner Senat über die Ballungsraumzulage auch für die Beschäftigten der Berliner Hochschulen einen Beschluss im Akademischen Senat zu fassen.

ASt.: P

Beschluss AS 1/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat bittet den Präsidenten, sich für die Zahlung einer Ballungsraumzulage auch für die Beschäftigten der Berliner Hochschulen durch das Land Berlin einzusetzen.

TOP 4 Protokollgenehmigung

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll über die
800. Sitzung am 23.10.2019
ohne Änderung.

TOP 5 en bloc-Abstimmung

Die Tagesordnungspunkte 7, 8, 9, 10, 15, 18, 20 werden unter Beachtung der Mitarbeiterstimmrechtsverordnung en bloc abgestimmt.

TOP 7 Antrag auf Zuweisung einer Strukturprofessur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Halbleiterbauelemente und Mikroelektroniksysteme“ an der Fakultät IV

VL AS 9/800

ASt.: K

Beschluss AS 2/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Hochfrequenz- und Halbleiter-Systemtechnologien in der Fakultät IV eine Strukturprofessur, BesGr. W 3, für das Fachgebiet „Halbleiterbauelemente und Mikroelektroniksysteme“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

TOP 8 Antrag auf Zuweisung einer Professur mit Erstattungszusatz der BesGr W 2 (Gemeinsame Berufung im Berliner Modell) auf 5 Jahre befristet für das Fachgebiet „Maschinelles Lernen und Kommunikation“ an der Fakultät IV, sowie den Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung zwischen der TU Berlin und der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V

VL AS 10/800

ASt.: K

Beschluss AS 3/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Softwaretechnik und Theoretische Informatik in der Fakultät IV eine Professur, BesGr. W 2, mit Erstattungszusatz (Gemeinsame Berufung im Erstattungsmodell) für das Fachgebiet „Maschinelles Lernen und Kommunikation“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

Der Akademische Senat nimmt den Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung zum Kooperationsvertrag vom 04.07.2005 zwischen der TU Berlin und der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V (FHG) zur Kenntnis und schlägt dem Präsidium den Abschluss auf Basis des vorgelegten Entwurfs vor.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

TOP 9 Antrag auf Zuweisung einer Professur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Materials for Additive Manufacturing“ an der Fakultät III im Rahmen des Industrie- und Wissenschaftscampus Berlin (IWCB) als Teil des Zukunftspakt – Siemensstadt 2.0

VL AS 4/799

ASt.: K

Beschluss AS 4/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Werkstoffwissenschaften und -technologien in der Fakultät III eine unbefristete Professur, BesGr. W 3, für das Fachgebiet „Materials for Additive Manufacturing“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen die am Werner von Siemens Center for Industry and Sciences (WvSCIS) beteiligten Fakultäten II und V angemessen beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

TOP 10 Antrag auf Zuweisung einer Professur der BesGr W 3 für das Fachgebiet „Design for Additive Manufacturing“ an der Fakultät V, im Rahmen des Werner von Siemens Center for Industry and Sciences (WvSCIS)

VL AS 11/800

ASt.: K

Beschluss AS 5/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Maschinenkonstruktion und Systemtechnik in der Fakultät V eine unbefristete Professur, BesGr. W 3, für das Fachgebiet „Design for Additive Manufacturing“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen die am Werner von Siemens Center for Industry and Sciences (WvSCIS) beteiligten Fakultäten II und III angemessen beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

TOP 15 Änderung der Frist zur Rückmeldung für das Sommersemester 2020
VL AS 5/801

ASt.: K

Beschluss AS 6/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat beschließt, als Ende der Frist zur Rückmeldung für das Sommersemester 2020 den 02. März 2020 festzusetzen.

TOP 18 Einrichtung einer ständigen Gemeinsamen Kommission mit Entscheidungsbefugnis (GKmE) für den universitätsübergreifenden Masterstudiengang „Design & Computation“

VL AS 8/801

ASt.: Dekan Fak. I

Beschluss AS 7/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat der Technischen Universität Berlin beschließt die Einrichtung einer ständigen Gemeinsamen Kommission mit Entscheidungsbefugnis (GKmE)

- der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der Technischen Universität Berlin und
- der Fakultät 2 - Gestaltung der Universität der Künste Berlin
für die den Fakultätsräten obliegende Aufgaben im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Masterstudiengang „Design & Computation“ an der Technischen Universität Berlin und der Universität der Künste Berlin gemäß § 74 des „Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerHGG)“ und § 45 Abs. 1 Nr. 2 der „Grundordnung der Technischen Universität Berlin“.
Der Akademische Senat legt für die ständige GKmE „Design & Computation“ folgenden Beteiligungsschlüssel für die Mitgliedergruppen nach § 45 BerHGG fest: 4 (HL) : 1 (aM) : 1 (Stud) : 1 (sM).
Sie besteht aus

- zwei Hochschullehrer*innen der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der TU Berlin und zwei Hochschullehrer*innen der Fakultät Gestaltung der Universität der Künste
- einer/einem akademischen Mitarbeiter*in der Fakultät 2 - Gestaltung der Universität der Künste Berlin. Der/die Stellvertreter*innen werden von der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der TU Berlin benannt.
- einer/einem sonstigen Mitarbeiter*in der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der Technischen Universität Berlin. Der/die Stellvertreter*innen werden von der Fakultät 2 - Gestaltung der UDK Berlin benannt.
- einer/einem Studierenden der Fakultät 2 - Gestaltung der Universität der Künste Berlin bzw. der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der Technischen Universität. Die Position der/des Studierenden wird für die erste Amtszeit ab September 2019 von der Universität der Künste Berlin wahrgenommen und in der nächsten Amtszeit ab 01.04.2021 von der Technischen Universität Berlin. Der Wechsel findet alle zwei Jahre statt.
Die Mitglieder der Gemeinsamen Kommission mit Entscheidungsbefugnis werden von den Fakultätsräten der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der Technischen Universität Berlin und der Fakultät 2 - Gestaltung der Universität der Künste Berlin mit der Mehrheit jeweils von 2/3 benannt.
Sie müssen nicht Mitglieder der Fakultätsräte sein.
Die Gemeinsame Kommission mit Entscheidungsbefugnis nimmt anstelle der Fakultätsräte der Fakultät I - Geistes- und Bildungswissenschaften der Technischen Universität Berlin bzw. der Fakultät 2 - Gestaltung der Universität der Künste Berlin im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Masterstudiengang „Design & Computation“ die den Fakultätsräten obliegenden Aufgaben wahr, insbesondere

- die Beschlussfassung über Studien- und Prüfungsordnungen,

- die Beschlussfassung über studiengangsspezifische Zugangs- und Zulassungsregeln,
- die Vorbereitung der Festsetzung von Zulassungszahlen.

TOP 20 Vorschlag zur Besetzung einer Professur der BesGr. W3 für das Fachgebiet „Experimentalphysik, insbesondere Angewandte Physik“ an der Fakultät II nicht öffentlich
VL AS 9/801 (v)

ASt.: VP FB

Beschluss AS 8/801-13.11.2019 (v)

einstimmig

Vgl. vertraulichen Teil.

TOP 6 Änderung der Grundordnung

VL AS 2/800 und TV, VL AS 3/800

Die Vorsitzende der AG Partizipation, Frau Hörmann, erläutert mit einer Präsentation den von ihr, Herrn Grünewald und weiteren Mitgliedern des Akademischen Senats vorgelegten Antrag VL AS 2/800 zur Änderung der Grundordnung der TU Berlin.

Herr von Wagner erörtert seinen vorgelegten Änderungsantrag VL AS 3/800.

Die Mitglieder des Akademischen Senat diskutieren die vorliegenden Anträge.

Frau Hiller erklärt den Ablauf der Abstimmung. Der Änderungsantrag von Herrn von Wagner wird als erstes abgestimmt.

ASt.: H. v. Wagner

Beschluss AS 9/801-13.11.2019

6 : 19 : 0 (abgelehnt)

Der Akademische Senat lehnt die Regelung zur Festlegung eines Quorums von mindestens drei Stimmern je Mitgliedergruppe im letzten Wahlgang zur Wahl der Präsidentin/des Präsidenten und der Vizepräsidentinnen/ Vizepräsidenten ab.

Dies gilt sowohl hinsichtlich des Antrags unter Ziff. 1 als auch unter Ziff. 2 der Beschlussvorlage VL AS 2/800 (H. Schmitt, H. Grünewald u.a.). Die Verweise in § 3 Absatz 5 Satz 4, Absatz 6 Satz 2 (3. Wahlgang Präsident/in und Erste/r Vizepräsident/in) sowie in § 5 Absatz 4 Satz 3 und Absatz 5 Satz 2 (letzter Wahlgang weitere Vizepräsident/innen) auf § 3 Absatz 4 Satz 2 sind zu streichen.

Es wird der Beschlussentwurf der VL AS 2/800 unter Ziffer 1 zur Abstimmung gestellt:

ASt.: H. Grünewald u.a. AS Mitglieder

Beschluss AS 10/801-13.11.2019

12 : 10 : 3

Der Akademische Senat stimmt den Änderungen der Grundordnung (GrundO) der Technischen Universität Berlin gemäß Anlage 1 zu.

Er bittet den Erweiterten Akademischen Senat um Beschlussfassung sowie das Kuratorium um Zustimmung zu diesen Änderungen.

Mit der positiven Beschlussfassung entfällt eine Abstimmung der Ziffer 2 der VL AS 2/800.

TOP 7 a Stellenausschreibungen für Professuren
TV

ASt.: Fr. Günther

Beschluss AS 11/801-13.11.2019

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat bittet das Präsidium im WS 2019/20 eine Vorlage für die Fakultäten zur Integration der überfachlichen Qualifikationen und Kompetenzen in die Zuweisungsanträge und die daraus resultierenden Stellenausschreibungen für Professuren zu erarbeiten. Es sollten beispielsweise Managementkompetenz, Gender- und Diversitätskompetenz und Kompetenz zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den Stellenausschreibungen aufgeführt werden.

Zielsetzung ist die Vereinfachung der Erarbeitung der Stellenausschreibungen für die Fakultäten.

TOP 11 Nominierung zur Wahl der Vizepräsidentin bzw. des Vizepräsidenten für Lehre, Digitalisierung und Nachhaltigkeit (VP 2) für die Amtszeit 2020-2022

VL AS 1/801

Der Präsident macht von seinem Vorschlagsrecht Gebrauch und nominiert Herrn Prof. Hans-Ulrich Heiß für das Amt des zweiten Vizepräsidenten für Lehre, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

Herr von Wagner schlägt für den Akademischen Senat ebenfalls Herrn Heiß zur Nominierung vor.

Herr Heiß zeigt den Mitgliedern des Akademischen Senats kurz seine Ziele und Schwerpunkte für die neue Amtszeit auf.

Auf Nachfrage von Herrn von Wagner erläutert Frau Hiller das Verfahren zur Nominierung. Herr Emmrich weist darauf hin, dass der Wortlaut im § 5 Abs. 3 mindestens missverständlich ist.

ASt.: H. von Wagner

Beschluss AS 12/801-13.11.2019

einstimmig

Der Akademische Senat nominiert zur Wahl des Vizepräsidenten für Lehre, Digitalisierung und Nachhaltigkeit (VP 2) der Technischen Universität Berlin für die Amtszeit 2020-2022:

Herrn Prof. Dr. Hans-Ulrich Heiß

TOP 12 Nominierung zur Wahl der Vizepräsidentin bzw. des Vizepräsidenten für Strategische Entwicklung, Nachwuchs und Lehrkräftebildung (VP 3) für die Amtszeit 2020-2022

VL AS 2/801

Der Präsident macht von seinem Vorschlagsrecht Gebrauch und nominiert Frau Prof. Angela Ittel für das Amt der dritten Vizepräsidentin für Strategische Entwicklung, Nachwuchs und Lehrkräftebildung.

Herr von Wagner schlägt für den Akademischen Senat ebenfalls Frau Ittel zur Nominierung vor.

Frau Ittel zeigt den Mitgliedern des Akademischen Senats kurz ihre Ziele und Schwerpunkte für die neue Amtszeit auf.

ASt.: Herr von Wagner

Beschluss AS 13/801-13.11.2019

einstimmig

Der Akademische Senat nominiert zur Wahl der Vizepräsidentin für Strategische Entwicklung, Nachwuchs und Lehrkräftebildung (VP 3) der Technischen Universität Berlin für die Amtszeit 2020-2022:

Frau Prof. Dr. Angela Ittel

Der Präsident fragt nach, ob noch weitere Anträge gestellt werden. Dies ist nicht der Fall.

TOP 13 Ordnung zum Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre an der Technischen Universität Berlin (QMO), 1. Lesung

VL AS 4/ 798 und 3/801

Die Mitglieder des Akademischen Senats diskutieren den vorliegenden Entwurf der Ordnung zum Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre an der Technischen Universität Berlin (QMO) kritisch

Der Präsident schlägt vor, die erste Lesung der Ordnung zum Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre zu vertagen.

VP SL teilt mit, dass er aus Termingründen eine Behandlung in erster und zweiter Lesung in der Sitzung des Akademischen Senats im Dezember anstrebt.

Um dies zu erreichen, soll die Überarbeitung der Satzung in einer kleineren Arbeitsgruppe vorbereitet werden.

TOP 19 Aktuelle Situation in der Verwaltung der TU Berlin nicht öffentlich

Vgl. vertrauliche Anlage.

Die Tagesordnungspunkte 16 und 17 werden aus Zeitgründen vertagt.

Protokoll:
Ute Meiner

Vorsitzender:
Prof. Christian Thomsen

TU Berlin | Straße des 17. Juni 135 | 10623 Berlin

Herrn
Elias Grünewald

Sekr. MAR 6-1

Berlin, 11.11.2019

Ihre Kleine Anfrage an den Akademischen Senat in der 800. Sitzung am 23.10.2019 betreffs Digitalisierung und Open Access

Sehr geehrter Herr Grünewald,

Sie fragten: In den aktuellen Hochschulverträgen mit dem Land Berlin ist in Anlage 3 für 2019 eine Pauschale für Digitalisierung und Open Access i.H.v. 750.000 Euro ausgewiesen. Wir bitten hiermit um schriftliche Auskunft darüber, wofür diese Pauschale bereits ausgegeben wurde.

Wofür werden die weiteren 1,5 Millionen Euro für 2020 ausgegeben?

Unter welchem Haushaltstitel sind die genannten Ausgaben im Haushaltsplan ausgewiesen?

Auf welche Höhe werden die auf der o.g. Basis eingesparten Lizenzkosten für Wissenschaftsverlage geschätzt?

Zu Ihrer Kleinen Anfrage in der o.g. Angelegenheit teile ich Ihnen Folgendes mit:

In 2019 hat die TU Berlin für die zusätzliche Aufgabe Digitalisierung / Open Access 750 T EUR erhalten. In 2020 sind es 1.500 T EUR. Die Mittel sind wie folgt veranschlagt:

1.500.000 EUR - Pauschale für Digitalisierung inkl. Open Access (2019: 750.000 EUR).

In 2020 ist für Open Access je eine Stelle E13 für die UB und für Forschungsdatenmanagement im Kapitel 01, Titel 428 01 mit 73.060 EUR veranschlagt.

2019 ist es nur die Stelle in der UB mit 70.730 EUR.

Für 2019 und 2020 ist ein Betrag von 330.000 EUR beim Ansatz des Titels 531 01 – Veröffentlichungen, Dokumentationen veranschlagt.

Was die Verausgabung der Mittel anbelangt, führt die UB dazu aus:

Der Präsident

Prof. Dr. Christian Thomsen

Hauptgebäude Raum H 1030
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Telefon +49 (0)30 314-22200
Telefax +49 (0)30 314-26760
p@tu-berlin.de

Leiter Abteilung III

Georg Borchert

Telefon +49 (0)30 314-21697

Telefax: +49 (0)30 314-79700

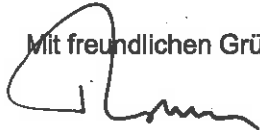
georg.borchert@tu-berlin.de

Lizenzkosten, die an Wissenschaftsverlage für die Gewährung des lesenden Zugriffs zu den Verlagsinhalten gezahlt werden, konnten seit 2018 nur in der Form „gespart“ werden, als der Vertrag mit dem Verlag Elsevier gekündigt worden ist und die Lizenzkosten an die dieser Stelle entfallen.

Im Zuge des Projektes DEAL konnte ein erster Vertrag mit dem Verlag Wiley geschlossen werden, diesem Vertrag ist die TU Berlin mittlerweile beigetreten. Zu einer Einsparung ist es dabei nicht gekommen. Die von Wissenschaftler*innen der TU Berlin in Zeitschriften des Verlags Wiley publizierten Fachartikel stehen ohne Bezahlschranke weltweit im Open Access zur Verfügung. Damit konnte ein großer Schritt in Richtung frei verfügbarer Inhalte gegangen werden.

Die restlichen Mittel für die Digitalisierung sind im Kapitel 01, Titel 812 79 – Geräte, Technische Einrichtungen, Ausstattungen veranschlagt. Als Projekte mit digitalem Charakter sind im Haushalt vorgesehen das SAP-Projekt, die Erneuerung der Netzwerkrouter und die geplante Erneuerung der W-LAN-Infrastruktur.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Christian Thomsen